



Vera und ihr Bruder fühlen sich wie richtige Kiesschiff-Kapitäne.

Wenn Kinderträume wahr werden

Riesig war die Freude der 8-jährigen Vera: Sie gewann beim Kiesli-Postkarten-Malwettbewerb eine Fahrt mit dem Kiesschiff der Firma Eugène Bühler & Fils SA auf dem Neuenburgersee.

In ihrem Bericht beschreibt Vera ihre Erlebnisse und Eindrücke aus ihrer Sicht und in ihrer Sprache:

Besuch auf dem Kiesschiff

„Zuerst haben wir eine Schwimmweste und einen Helm anziehen müssen. Wir haben auch noch einen Sonnenhut bekommen. Dann sind wir durch das Werkareal gelaufen und an Bord gegangen. Auf dem Schiff war es sehr neblig. Wir waren zuerst auf einem leeren Kiesschiff und haben Fischerboote auf dem Radar gesehen. Das Steuerrad war sehr gross. Das Steuerrad war aus Holz. Bei der Hinfahrt konnten wir steuern. Wir haben Gipfeli gegessen. Ich fühlte mich wie ein richtiger Kapitän. Wir haben beim ersten grossen Schiff gehalten. Der Kapitän hat ein Päckli gebracht. Dann fuhren wir ein bisschen weiter zum zweiten grossen Schiff, auf dem Kies aus dem Wasser geholt wird. Das Kies, das aus dem Wasser geholt wird, kommt dann auf ein Förderband. Das geht dann auf unser Schiff. Wir haben auf dem Schiff noch Kartenspiele gemacht und gegessen. Das Kies in einer Schaufel war fast einen Lastwagen schwer. Wir konnten schauen, wie die Schaufel gesteuert wird. Ich durfte leider nicht steuern. Wir konnten noch den Motor anschauen, und da haben wir Hörschutze anziehen müssen. Es war fest laut. Ich habe keine Angst gehabt. Wenn die

„Ich werde den Tag auf dem Kiesschiff nie vergessen.“

Vera

Schaufel in den See hineingegangen ist, hat es gespritzt. Es war sehr schönes Wetter. Ich wollte nass werden. Bei der Heimfahrt mit einem anderen Kiesschiff ist das Steuer nur ein kleines Stäbchen gewesen. Mit dem Stäbchen steuern, war langweilig. Der Kapitän hat französisch gesprochen. Das habe ich nicht verstanden. Der andere Kapitän hat deutsch gesprochen. Das war einfach. Bei der Heimfahrt sind wir mit Fritz gefahren. Der hat am gleichen Tag Geburtstag wie ich.“

Kiesli-Postkarten bestellen

Die Kiesli-Postkarten sind ideale Give-Aways an Events wie ein „Tag der offenen Türe“ oder einem „Baggertag“. Von den Doppel-Postkarten kann das farbige Sujet nach einem Besuch einer Abbaustelle mit einem Gruss an Freunde oder Verwandte versandt werden. Die Karte mit dem schwarzweissen Sujet kann ausgemalt an FSKB zurückgesandt werden. Der Absender nimmt so an der Verlosung teil. Der Gewinnpreis wird bei jeder Verlosung neu festgelegt und kann wie am Beispiel von Vera eine Fahrt auf dem Kiesschiff sein. Kinder sind auch fasziniert von den grossen Baggern, Pneulader und Lastwagen. Die Kiesli-Postkarten können für CHF 1.- /Stück unter info@fskb.ch oder über die Webseite www.fskb.ch bestellt werden.

DORIS HÖSLI, FSKB ■